



Stromschienen aus Kupfer

Für die global tätigen Kunden im Energiesektor setzen wir vorwiegend Cu-ETP und Cu-OFE ein.

Cu-ETP

Werkstoff-Bezeichnung:
Cu-ETP (ehem. E-Cu58, E-Cu57; alte Bez.: E-Cu)

Werkstoff-Nr.:
CW004A (ehem. 2.0065, 2.0060)

Cu-ETP ist ein durch elektrolytische Raffination hergestelltes, sauerstoffhaltiges, zähgepoltes Kupfer, das eine sehr hohe Leitfähigkeit für Wärme und Elektrizität, im weichen Zustand min. $57 \text{ m } \Omega / \text{mm}$, aufweist. Halbzeug aus Cu-ETP wird meistens über gegossene Formate, wie z. B. Walzbarren und Gussdrähte, mittels Umformung gefertigt. Das ausgezeichnete Formänderungsvermögen (Umformbarkeit) kommt hier der Fertigung optimal entgegen. Aufgrund des Sauerstoffgehaltes können keine Anforderungen an die Hartlöt- und Schweißbarkeit gestellt werden. Cu-ETP kommt zum Einsatz, wenn hohe elektrische Leitfähigkeit verlangt wird.

Cu-OFE

Werkstoff-Bezeichnung:
Cu-OFE

Werkstoff-Nr.:
CW009A

Cu-OFE ist ein hochreines, nicht desoxidiertes und sauerstofffreies Kupfer, das keine im Vakuum verdampfenden Elemente beinhaltet und eine hohe Leitfähigkeit für Elektrizität und Wärme aufweist. Diese Kupfersorte besitzt neben einer sehr guten Warm- und Kaltumformbarkeit auch eine gute Korrosionsbeständigkeit, insbesondere gegen Atmosphäre (gut haftende Oxidschicht) bzw. Wasser und ist praktisch unempfindlich gegen Spannungsrisskorrosion. Sie ist beständig gegenüber einer Wärmebehandlung in reduzierender Atmosphäre und lässt sich gut schweißen und sehr gut hart- und Weichlöten. Cu-OFE wird hauptsächlich in der Elektrotechnik, Elektronik und Vakuumtechnik (geeignet für den Einsatz im Hochvakuum) in diversen Halbzeugformen eingesetzt.

alle Angaben ohne Gewähr